Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Band: 6 (1935)

Heft: 3

Rubrik: Stellenvermittlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rrüppeln und Gebrechlichen, Entwicklungsgehemmten und Schwererziehbaren verschiedener Urt:

3. beim Inhaber eines Lehrpatentes zum Unterricht obengenannter Zöglingstypen in privaten und öffentlichen Seim- und Anstaltsschulen, Beobachtungsklaffen,

Hiltsschulen und Spezialklassen.

Die Mitglieder hören an der Universität während zwei Semester Vorlesun= gen über: Bau und Verrichtung des menschlichen Körpers (in zwei Teilen); Kinder= und Jugendpsnchologie; Ginführung in die Badagogik und in die Beilpädagogik im besondern; Geschichte der Pädagogik; justematische Pädagogik; Schul= und Anstalts= hygiene; Jugendrechtsfragen; Typologie der Heilzöglinge und ihre Ersassung; Beschandlung entwicklungsgehemmter und schwererziehbarer Kinder und Jugendlicher; Kriminalpsychologie und Kriminalpädagogik; Vererbung und Erziehung, die von Pros Kriminalpjnchologie und Kriminalpädagogik; Vererbung und Erziehung, die von Professoren der Universität, Biologen, Phychologen, Pädagogen, Juristen und Phychiatern gegeben werden. Im Seminar: Phychopathologie, phychotherapeutische Methoden mit besonderer Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen; Wohlfahrtspflege, Jugendsfürsorge und Fürsorgeerziehung; prachleidende Kinder und Jugendliche; Kinders und Jugendliche; Kinders und Jugendlicheratur; Didaktik der Hilfsschulen und Spezialklassen; religiöse Erziehung; Kindermusik und Kindergesang; Schuls und Anstaltskunde; Bastels und Werksunterricht; Zeichnen und Leibesübungen. In wöchentlichen Seminarstützunkten ein Ganzes gesormt werden, und zwar in enger Ansehnung an Schuls und Anstaltsbesiehe. Ganzes geformt werden, und zwar in enger Anlehnung an Schul= und Anstaltsbesuche, wozu gerade in unmittelbarer Nähe Taubstummen= und Blindenheime, Erziehungs= heime, Heil= und Pflegeanstalt wie auch die Spezialklasse hinreichend Möglichkeiten bieten. Für die Spezialgebiete, für die Bädagogik der Taubstummen und Schwer= hörigen, Blinder und Sehschwacher, Sprachgebrechlicher usw. werden im einzelnen je nach Bedürfnis über das allgemeine Programm hinaus Fachleute möglichst aus der Praxis für Vorträge und praktische Einführung gewonnen. Die Mitglieder des Heilpädagogischen Seminars werden zunächst in das Ge=

samtgebiet durch Vorlesungen, Uebungen und Besuche eingeführt. Sie sollen aber nach Möglichkeit, soweit sie sich ichon für ein Spezialgebiet entschreden haben, das Gesamte unter dem Gesichtspunkt ihres Arbeitsgebietes jehen lernen. Wenn nötig, wird unmittelbar an den Jahreskurs noch eine Bervollkommnung auf einzelnen Spezialgebieten in Zusammenarbeit mit den betreffenden Heimen und Anstalten durchgeführt.

Die Seminarteilnehmer zahlen eine Einschreibegebühr von Fr. 100. für den Jahreskurs. Immatrikulationsfähige können sich bet der philosophischen Fakultät immatrikulieren; nicht Immatrikula ionsfähige besuchen als Hörer die Vorlefungen an der Universität. Bu den Borlejungen und Uebungen, die vom Heilpäda= gogifchen Seminar durchgeführt werden, konnen auch Studierende und Borer gegen Entrichtung von Fr. 8.— pro Semesterstunde zugelassen werden.

Die Ferien zwischen Sommer= und Wintersemester verbringen die Randidaten im Arbeitsbereich eines von ihnen frei gewählten Arbeitsgebietes. Ueber perfon=

liche Guhrung und Qualifizierung ift der Seminarleitung Bericht zu erftatten.

Die einjährige Ausbildungszeit ift abzuschließen durch eine schriftliche Saus= arbeit und durch ein mündliches Eramen über theoretisches Wiffen und praktisches Rönnen. Ueber den erfolgreichen Bejuch des Seminars und die bestandene Brufung wird ein Diplom ausgestellt.

Beginn des Jahreskurses Oftern 1935.

Anmeldung bis Ende Februar und jede weitere Auskunft durch das Institut für Heilpädagogik, Luzern, Hofftraße 11.

Stellenvermittlung.

Bur Beachtung. Die Stellenvermittlung ist unentgeltlich.

1. Wer eine Stelle sucht, soll angeben: Art der Beschäftigung, Alter und Konfession und zur Korrespondenz Marken im Betrag von 50 Rp. beilegen.

2. Wer eine Stelle gefunden hat, foll fich per Rarte unter Angabe der Mr. bei der Redaktion, Sonnenberg-Bürich 7 abmelden.

- 3. Wer seine Ubresse ändert, soll das unverzüglich der Redaktion mitteilen.
- 4. Alle Mitteilungen für die nächste Nummer müffen bis zum 15. des lau= fenden Monats bei der Redaktion eingehen.

1. Leiter, Berwalter, Hauseltern, Mitarbeiter.

65. Heimleiterin. Erfahrene, gebildete Frau, ausgebildet in Buchhaltung, vertraut mit Nahrungsmittel= und Diätbranche, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht Stellung. Zeugnisse und nähere Auskunft bei M. Hasler, Münsterplat 3, Bern.

76. Selbständiges Wirkungsteld, ev. mit tinanzieller Be= teiligung sucht energischer Mann, 30 Jahre alt, mit langjähriger Erfahrung in Fürsorge und Erziehung im In- und Ausland in Anstalt, Fürsorgeinstitution, Außen-

dienst oder Verwaltung. Offerten an die Redaktion (Zürich 7, Sonnenberg).

86. Verwalter, Hausvater. Kaufmann mit vielseitiger Praxis, auch technisch gebildet, mit christlicher Lebensauffassung, Mitte der 30er, verheiratet, wünscht sich sozial zu betätigen als Verwalter oder Hausvater in Anstalt, Heim usw. Anfragen an die Redaktion.

102. Jüngerer Unstaltsleiter, erfahren in der Organisation, befähigt im Umgang mit Jugendlichen, sucht leitende Unstellung oder Mitarbeit in privater oder öffentlicher Fürsorge, eventuell kommt finanzielle Beteiligung an be= stehendem oder neu zu gründendem reellen Werk in Frage. Suchender ift auch Intereffent und vorgeschult für öffentliche oder kirchliche Gemeindearbeit. Unsprüche bescheiden. Angebote unter Mr. 102 an die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.

116. Fürforgerin mit Rrankenpflege-Diplom, mehrjähriger Bragis in offenen und geschlossenen Betrieben, organisatorisch befähigt, sucht Leitung oder Mitarbeit in Beim, Anstalt, Spitalfürsorge. Bescheidene Ansprüche. Offerten unter Mr. 116 be-

fördert E. Goßauer, Sonnenberg, Zürich 7.

126. Junger, verheirateter, in Anftalt aufgewachsener Landwirt, mit guter praktischer und wissenschaftlicher Ausbildung, mehrere Jahre in ausgedehntem Gutsbetrieb als Meisterknecht und Berwalter tätig, sucht passende Stelle als Berwalter oder Leiter in Landwirtschaftsbetrieb oder Anstalt für Jugendliche.

Gute Zeugnisse. Anfragen an Waisenhausverwaltung Richterswil.

132. An stellung sucht jüngerer, verheirateter Schweizer, mit Initiative und Organisationstalent, für Sozialarbeit geschult und diplomiert. Er hat leitende Stellungen in Fürsorge und Erziehung anormaler und ichwererzieh-barer Jugendlicher und in der Schutaufsicht über entlassene Sträflinge bekleidet. Anfragen bei der Redaktion, Sonnenberg-Bürich 7.

133. Leitende Stellung in Altersheim oder Unstalt für Kinder sucht Land= wirt und Handelsmann, deffen Frau Rinderpflegerin ift. 30-jahr., r.=kath. Unfragen

an Dominik Inglin-Langenegger, Wattstr. 15, Zürich 11.

139. Verwalter oder Werkführer. Tüchtiges, reform. Chepaar (Ankangs 30er) mit guter praktischer Erfahrung und Allgemeinbildung sucht Stelle nach Ueber-

einkunft in Unstalt oder Heim. Untragen unter Nr. 139 an die Redaktion.

148. Verwalter oder Mitarbeiter in großen Betrieb. Tüchtiger Raufmann, 47=jährig, sucht eine entsprechende Arbeit in Heim oder Anstalt. Musi= kalisch gebildet, gemeinnützig tätig, prima Zeugnisse und gute Referenzen. Unfragen an die Redaktion, Sonnenberg=Bürich 7.

155. Witwe in mittleren Jahren, katholisch, mit guter Allgemeinvildung, sucht auf Frühjahr Stelle in Rinderheim als Leiterin oder Hilfe der Leiterin. Dauer=

stelle erwünscht. Anfragen unter Mr. 155 an die Redaktion in Zürich 7.

159. Hausbeamtin, hauswirtschaftlich tüchtig gebildet, praktische Erfahrung in der Leitung div. Institutionen, sucht Dauerstellung als Leiterin eines Heimes oder gemeinnütigen Betriebs. Sehr gute Zeugnisse. Prot., gesetzen Alters. Anfragen unter Nr. 159 an die Redaktion in Zürich 7.

160. Hausmutter in Rinderheim oder verantwortungsvolle Stellung in Heim oder Anstalt sucht dipl. Hausbeamtin mit guter praktischer Ersfahrung in Familie und Heimen. 32-jähr., prot., französisch und englisch iprechend. Erfahrungen in Bureauarbeiten. Ev. kleine finanzielle Beteiligung. Anfragen an Frl. Unna B. Surbeck, Ufter (Burich). Tel. 969.634.

161. Mithilfe in Seim oder Anstalt, ev. Leiterin. Arbeitsfreudige, 50-jähr. Schwester sucht irgendwelche Stelle zu ältern, pflegebedürftigen Leuten. Selbständige Arbeit wird vorgezogen. Gute Zeugnisse. Anfragen an Schw. Rosa Locher, Forchstr. 162, Zürich 7.

173. Hauselternstelle. Erfahrener Lehrer, praktisch und wissenschaftlich gut ausgebildet, organisatorisch veranlagt, sucht mit jeiner Frau passende Stelle in Erziehungsanstalt. Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. Unfragen befördert die

Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.
181. Leiten de Stellung in Heim jucht hauswirtschaftlich und erzieherisch geschultes Fräulein. Langjährige Erfahrungen in Anstaltsbetrieben und in der Erziehung und Fürsorge für schwererziehbare und gefährdete Jugendliche. Unfragen an

die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.
183. Haus mutter, gesetzt. Alters, prot., mit lanjähr. Erfahrung, sucht Wirkungskreis in Sanatorium, Altersheim oder Ferienheim. Uebernimmt auch Ber= tretungen. Gute Zeugnisse und Referenzen. Anfragen unter Nr. 183 an die Resdaktion, Sonnenberg, Zürich 7.

2. Lehrer und Lehrerinnen, patentiert für Anstaltsschulen.

69. Lehrer oder Erzieher. Chemaliger Anstaltsvorsteher jucht passende Beschäftigung als Lehrer oder Erzieher zu normalen, oder schwachsinnigen, oder taubstummen Rindern. Offerten vermittelt Hr. Borsteher Gfeller in Unterentfelden (Marg.).

73. Lehrstelle sucht junge Lehrerin. Auslandsaufenthalt. Heilpädagogisches Geminar. Berschiedene Unstaltspraktika, Zeugnisse zur Berfügung. Anfragen an Frl.

Elja Oswald, Mettenwylftr. 24, Luzern.

111. Lehrstelle für Schwachsinnige oder Schwachbegabte event. Normale fucht 25.-jährige prot. Appenzellerin. Gute Zeugniffe. Anfragen an Frl. Rlara Hohl, Speicher (Upp.).

142. Lehrstelle sucht D. Waldmeyer, Bremgarten (Marg.). Ausbildung im

Seminar Hauterive und an den Universitäten Paris, Lausanne, Burich.

162. Lehrer in Erziehungsanstalt oder Fürsorge=Institution mit ev. finan= zieller Beteiligung. Nimmt auch Stelle als Verwalter. Anfragen an Jean Ecklin, Milchbuckftr. 16, Zürich 6.

168. Lehrer, 32-jähr., prot., verh. (mit 2 Rindern), sucht Stelle in Privatschule, Anstalt od. Heim. Anfr. unter Nr. 168 an die Red., Sonnenberg=Zürich 7.

172. Lehrstelle. In den besten Sahren stehender Lehrer mit erfolgreicher Braxis, versehen mit guten Ausweisen, die Landessprachen sprechend, sucht Stelle in Unstaltsschule. Ift auch bereit, kirchliche Gemeindearbeit zu leisten, einen Chor zu leiten oder Organistendienst zu tun. Anfragen unter Nr. 172 an die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.

175. Lehrerin mit Unftaltspragis jucht Stelle in Beim oder Unftalt. Gute Beugnisse. Anfragen an Frl. Dora Bruderer, Anstalt zur Hoffnung, Riehen-Basel.

179. Junger, prot. Lehrer jucht Stellung in Anstalt oder Heim. Anfragen an Ernst Langenauer, Rehetobel (Upp. Al.=Rh.).

3. Rindergärtnerinnen, diplomiert.

91. Rindergärtnerin wünscht Stelle in ein Rinderheim, am liebsten in der Nähe von Bern, Olten etc. Anfragen an Berta Tischer, Anstalt "Haltli",

Mollis (Glarus).

98. Rindergärtnerin mit reicher Erfahrung in der Erziehung und Pflege von Kindern sucht passende Stelle in Heim oder Anstalt. Um liebsten in Zürich oder Umgebung, ev. auch anderswo. Ist auch gut versiert in Bureauarbeiten. Gute Zeug= nisse und Referenzen. (34-jährig, prot.) Anfragen an Frl. Hedwig Stäger, Platten= straße 80, Zürich 7.

167. Kindergärtnerin, 23-jäh., kathol., mit guten Kenntnissen in der Damenschneiderei, Säuglings= und Kinderpflege, sucht Stelle in Krippe oder Heim. Anfragen an Frl. P. Holenstein, b. Frau Neidhard, Falkenstr. 30, Zürich 8.

4. Werkführer, Erzieher, Aufjeher.

96. Bermalter oder Werkführer. Tüchtiges Chepaar mit langjähriger Anstaltspragis sucht Stelle in Anstalt als Berwalter oder Werkführer. Gute Zeugnisse. Anfragen Nr. 96 bei der Redaktion in Zürich.

- 120. Erzieher, mit Renntnissen in der Rrankenpflege, sucht Stelle in Seim für Anormale oder Bürgerheim, Waisenhaus. Anfragen an Hrn. Abundi Schmid, Neudorf 24, Felsberg (Graub.).
- 137. Mitarbeit in Seim oder Unstalt. Ein Mitarbeiter aus Albis= brunn sucht auf Frühjahr eine Stelle. Er war auf der Beobachtungsstation und arbeitete mit Anaben im Garten und in der Bastelwerkstatt, war auch Gruppenleiter am Abend. Berlobt. Anfragen an Ernst Nünlist, L. E. H. Albisbrunn, Hausen a. Albis.
- 145. Verwalter, Werkführer, Oberwärter in Alters= od. Kranken= ainl. 31-jährig, prot., mit guter Ausbildung in Kranken= und Irrenpflege, sowie in Landwirtschaft. Anfragen an Hans Huber, Pfleger, Tannenberg, Schaffhausen.
- 147. Werkführer=, Erzieher= ev. Vorsteher= Posten sucht theo= retisch und landwirtschaftlich geschulter junger Mann, der auch schon in Beimen tätig war. Absolvent des heilpäd. Seminars. Unfragen an die Redaktion, Sonnenberg= Zürich 7.
- 152. Junges, reform. Chepaar, 26-jähr., sucht Wirkungsfeld als Werkführer= oder Leiterpaar in Heim oder Anstalt. Der Mann (Landwirtschaftslehrer) ver= fügt über gründliche praktische und wissenschaftliche Renntnisse in der Landwirtschaft; die Frau (Lehrerin) besitt Erfahrung in der Erziehung und Schulung Schwachbegabter, hat für hauswirtschaftliche Arbeiten Verständnis und Interesse und möchte sich darin praktisch betätigen. Anfragen unter Nr. 152 an die Redaktion.
- 153. Dekonom, Betriebsleiter, 32=jähr., mit sehr guten Zeugnissen als Meisterknecht und Werkmeister, deutsch und französisch sprechend, mit landwirtsch. Schulbildung, sucht Stelle. Anfragen unter Nr. 153 an die Redaktion (Zürich).
- 154. Werkmeister, Aufseher, Hauswart. Gine folche Stelle sucht 26-jähr. Schreiner, verheiratet, Abstinent, kennt auch Gemufebau. Gute Referenzen. Unfragen an Ulr. Rusch, Schreiner, Degersheim (St. Gallen).
- 178. In Unftalt oder Beim als Stüte der Berwaltung municht 26-jahr. Mann einen Plat. Als Leiter freiwilliger Arbeitsdienste erstreckt sich jeine praktische und technische Bildung aus: Schlosserei, Mechanik, Spenglerei, elektr. Anlagen, Schreisnerei, Jimmerei und Maurerarbeiten. Ebenso beherrscht er die kaufmännischen Arsbeiten und besitzt Organizationstalent. Als verschupfte Waise in der Landwirtschaft aufgewachsen, hat er Gefühl und Berftandnis für die Erziehung. Unfragen an die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.

5. Gehilfinnen mit erzieherischen Aufgaben, Erzieherinnen, Bureau.

- 82. Haushaltungslehrerin sucht Stelle als solche oder als Stütze, Gehilfin in Anstalt oder Heim. Frl. E. Grüring, Ringstr. 35, Bern.
- 83. Gehilfin, Leiterin, Haus = und Bureauarbeiten, Hand= arbeiten: Weben, Cartonnage, Buchbinderarbeiten. Deutsch, französisch, englisch, ita-lienisch sprechend. Gute Zeugnisse und Referenzen. Nimmt auch Stellvertre-tungen. Thilde Wildermuth, Berninastr. 75, Zürich-Oerlikon.
- 89. Stelle in Heim, Unstalt oder Fürsorgewerk in Basel oder Umgebung sucht 32-jährige Tochter mit verschiedener Praxis in Bureau, Pfadfinder-heim, Bolontärin bei Dr. Rollier, Lensin, Wohlfahrtsinstituten. Anfragen an Frl. F. Knfer, Feldbergftr. 14, Bafel.

97. Junge Tochter (20-jährig, prot.) sucht Stelle in Beim für Bureau, Umgang mit Kindern und leichte Hausarbeiten. Anfragen an Frl. Grety Steinmann,

Alfred Escherstr. 4, Zürich 2.

114. Gehilfin mit erzieherischen Aufgaben. In Kinderpslege und Erziehung ausgebildet, Anstaltspragis, gute Zeugnisse, deutsch, französisch, englisch sprechend. Bewandert in Brandmalerei, Schnigen, Weben, Korbslechten. Anfragen an Frl. Frieda Balmy, Sempacherstr. 24, Zürich 7. (Mittl. Alter, evang.) 128. Gesucht Stelle in Bureau von Anstalt, Heim oder Spital für

Fräulein (prot., linke Hand fehlt); eventuell auch Mitarbeit im Haushalt und Garten. Ist durch Gebrechen in der Arbeit nur wenig behindert. Offerten erbeten an Fürsorgestelle der Anstalt Balgrift, Zürich 8.

138. Mithilte im Haushalt und bei der Erziehung, auch zur Aushilfe sucht

Martha Szadrowiki, Hausbeamtin, Schwertgaffe 18, St. Gallen.

- 163. Gehilfin in Krippe, Kinderheim, Waisenhaus. Neben Erzieherarbeit auch Bureauarbeit erwünscht. Anfragen an Frl. Martha Brunner, Burgerholzstr. 27, Frauenfeld.
- 166. Erzieher in mit reicher Erfahrung in der Erziehung und Pflege von Kindern sucht Stelle als Gehilfin in Heim oder Anstalt. Mehrjährige Auslandsund Anstaltspragis. Gute Zeugnisse und Referenzen. Anfragen unter Nr. 166 an die Redaktion, Sonnenberg-Zürich 7.
- 176. Dipl. Haushaltungslehrerin, originell und intelligent, jucht Stellung zu Kinstern in Heim oder Anstalt (kath.). Anfragen an Hrn. Paul Gizendanner, Brunnen.
- 177. Tüchtige Fürsorgerin mit guter Praxis sucht Stelle in Tagesheim, Zufluchtshaus oder in ähnlichem Heim. Anfr. an die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.
- 180. Dipl. Hauswirtschaftslehrerin jucht Stelle als Gehilt in in Heim oder Anstalt zu Kindern. 22-jähr., prot. Anfragen an Frl. Ackermann, b. Fam. Müller, Kennweg 32, Zürich 1.

6. Schwestern: Säuglings=, Rinder=, Rrippen=; Rrankenpflege.

- 118. Dauerstelle in Kinderheim für Säuglinge, schwachsinnige oder kränkl. Kinder sucht Kinderpfleger in mit mehrjährig. Praxis in Privatpflegen und Anstalten. Unfragen an Schw. Lina Tobler, Flawil (St. Gallen).
- 143. Kinderpflegerin, 31 Jahre alt, prot., sucht Stelle in Unstalt oder Heim als Stüge der Hausmutter. Anfragen an die Redaktion, Sonnenberg-Zürich 7 unter Nr. 143.
- 156. Säuglingspflegerin, 22-jährig, prot., sucht Stelle in Beim. Frl. Berta Matter, Fichtenftr. 9, St. Gallen W.
- 169. Rinderpflegerin mit guter Erfahrung und Heim-Praxis sucht Stelle in Kinderheim oder Krippe. Unfragen an Fam. Waldvogel, Stetten 15, Schaffhausen.
- 170. Dipl. Säuglings = und Kinderpflegerin, 38-jähr., ret., mit langjähriger Pragis in Kinderheim, Krippe und Anstalt, sucht Wirkungskreis, wo sie selbständig arbeiten kann. Anfr. an Ev. Pfarramt Wohlen (Aarg.).

7. Wärter und Pfleger (männlich und weiblich).

103. Wärter, Krankenpfleger. Led. Mann, 28-jähr., mit gut. Kenntnissen in der Krankenpflege wie im Wärterdienst, sucht Stelle in Unstalt. Eintritt sofort. Anfragen an Otto Klögli, Wärter, Breiten, Hasle bei Burgdorf.

8. Sausarbeit Mithilfe, Stilte der Hausmutter.

- 123. Je une fille, 16 ans, cherche occupation dans maison avec des enfants. Adresser offres à Mr. Paillard, Taconnerie 7, Genève.
- 124. Stüte der Vorsteherin. Tochter, 36 Jahre alt, von Beruf Bureauslistin, mit allen vorkommenden Arbeiten bestens vertraut, die auch in den Haussarbeiten eventuell mithelfen würde, sucht bleibende Stelle als Stüte der Borssteherin etc. Anfragen an Frl. Clara Hirni, Haltingerstr. 22, Basel.
- 131. To chter sucht Stelle in Beim zur Mithilfe im Haushalt. Offerten nimmt entgegen E. Durtschi, Armeninspektor, Länggasse 5a, Thun.

9. Rüchenpersonal.

10. Näharbeit, Lingerie.

- 106. Weißnähen, Flicken, Damenschneiderei. Kinderliebende Tochter, 37-jährig, prot., Damenschneiderin, sucht Stelle in Nähstube in Kinderheim etc. Suchende leidet an Rheumatismus und legt mehr Wert auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Unfragen an Frl. Gertrud Boßhard, 3. Heimat, Horgen.
- 119. Damenschneiderin sucht Stelle für Näharbeit in Beim oder Anstalt. Unfragen an Frl. Marta Schumach er, Staffelftr. 12, Seebach=Zürich. (23-jähr., ev.)
- 135. Mitarbeit in Nähstube und Haushalt. 30-jähr. prot. Tochter, selbständig, zuverlässig in der Arbeit, jucht Stelle in Anstalt oder Heim. Anfragen an Frl. Siegfried, Berufsberatungsstelle Balgrist, Hofstr. 52, Zürich 7.

164. Mäden für Nähftube, Lingerie. 34-jähr., prot. Mäden, treu, zuverlässig, ehrlich, tüchtig in den haus = und handarbeiten, sucht Stelle als Abteilungsmädchen, Bilfe in Lingerie oder Nähftube. Durch geheiltes Beinleiden im Treppensteigen gehemmt. Unfragen an Frau Pfr. Burckhardt, Glarus.

165. Knabenschneider in in Waisenhaus oder Kinderheim. Nettes 21-jähr. kathol. Mädchen sucht Stelle. Unfragen an Berufsberatungsstelle Balgrift, Klaus-

straße 49, Zürich 8. Tel. 29.450.

171. Knaben ich neider in, 20-jähr., Stelle in Heim oder Anstalt gesucht, wo sie neben ihrem Beruf sich mit Kindern beschäftigen kann. Zuverlässiger Cha-rakter mit bescheidenem, fröhlichem Wesen. Gut empsohlen. Anfragen: Zentralstelle für jugendliche Erwerbslose, Grüngasse 31, Zürich 4. Tel. 59.305.

11. Wäscherei und Glätterei.

129. Glätterin in Unftalt oder Sanatorium. Ein fleißiges, treues Mädchen, das eine tüchtige Lehre hinter sich hat (früher Sabrikarbeiterin), sucht eine Stelle. Unfragen an Frl. Marie Wild, Rehlhof=Stafa, welche die Tochter empfiehlt (24= jährig, prot.)

157. Glätterin, Lingere, Mithilfe im Haushalt. 20-jähr., ev. Tochter mit guter Ausbildung im Glätten, Nähen, Haushalt sucht Stelle. Frl. Elsi

Grimm, Hauptstr., Glarus.

12. Gartner, Sausburiche, Chaufteur.

71. Gärtner und Hausvursche etucht Stelle in Anstalt. Berheiratet (ohne Kinder). Anfragen an Wilhelm Marthaler, Rosenstr. 3, Küsnacht (3ch.).
107. Gärtner, Aufseher mit guten Zeugnissen und Verständnis für Kinder sucht Stelle in Heim oder Anstalt. Anfragen an Jakob Züst-Dischler, Vrenden-Luzenberg, App. A. Rh.
158. Gärtner. 27-jähr. tüchtiger, lediger Gärtner sucht Stelle in Anstalt. Er

hat in der Gärtnerei der ft. gall. Blindenanstalten eine gute Lehre absolviert. Un=

fragen an die Direktion der Ditschweiz. Blindenanftalten in St. Gallen.

174. Gärtner = Bienen güchter, Chauffeur, 29-jähr., prot., verheiratet (ohne Kinder), jucht Stelle. Unfr. an Theod. Läubin-Matter, Miffionsstr. 35, Bajel. 182. Tüchtiger Gartner jucht Unftellung in einem Beim, 33-jahr., led., prot.

Unfragen an Herbert Leich, Vordergasse 72, Schaffhausen.

13. Praktikanten, Volontäre (männlich und weiblich).

57. Praktikum als Erzieher sucht Jakob Meier, Friesenbergstraße 7, Zürich.

Offene Stellen.

1. Gefucht für größeres Rinderheim in Graubunden auf 1. oder 15. April eine selbständige, in Kinder= und Krankenpflege, sowie Hauswirtschaft gut ausgewiesene Tochter oder Krankenschwester als 1. Gehilfin und Stüge der Leiterin. Es kommt nur eine absolut zuverlässige, arbeitsfreudige Person in Frage, die schon in ähnlichem Betrieb tätig war. Jahresstelle. — Ferner eine Gehilfin zu den Kindern, die auch im Haushalt und Nähen tüchtig ist. Offerten mit kurzer Lebensbeschreibung, Zeug-nissen, Gehaltsansprüchen u. Photo unt. Nr. 200 an die Red., Sonnenberg, Zürich 7.

2. Werkstatt = Leiter in Arbeitslager für jugendl. Arbeitsloje gejucht. Ge-lernter Schreiner mit guten Berufskenntnissen, Erfahrung und padagogischer Eignung. Offerten an die Zentralstelle für jugendl. Erwerbslose, Grüngasse 31, Zürich 4.

Tel. 59.305.

3. Zwei Lehrtöchter als Säuglingspflegerinnen, terner 1 Volontärin für Wäsche, Flickarbeiten und Lingerie (Fr. 15.— per Monat) in die pouponnière, crèche et jardin d'enfants de Montreug. Anfragen an Mme. A. Bortmann, président, Ballens fur Montreur.

Bu verkaufen ober ju verpachten: Rleine Privatanftalt für Schwachsinnige, feit uber 40 Jahren bestehend. Off. unter Dr. 151 an E. Gogauer, Sonnenberg-Burich 7. Privat = Rinderheim, voll bejett, rentierend, zu verkaufen. Ev. Mit= arbeit mit der jegigen Leiterin. Anfragen an E. Gogauer, Sonnenberg, Burich 7.